



SAP PATIENTMANAGEMENT – DER WERKZEUGKASTEN FÜR GUTEN KRANKENHAUSBETRIEB

Gut organisierte Arbeitsstrukturen und Prozesse sind die Grundlage für einen optimalen Krankenhausbetrieb. Das gilt besonders für das Patientenmanagement. Denn die Verwaltung der Patientendaten gehört zu den wichtigsten Steuerungsinstrumenten im Klinikbetrieb. Mit SAP Patientmanagement bündeln Sie alle relevanten Daten von der Aufnahme bis zur Entlassung und rechnen die Leistungen zeitnah ab.

Seit Jahren zwingt wachsender Kostendruck und steigender Wettbewerb Krankenhäuser dazu, Kosten zu senken und Prozesse zu verschlanken. Gleichzeitig werden die medizinischen und administrativen Prozesse immer komplexer. Heute haben Kliniken einen erheblich höheren Verwaltungsaufwand als noch vor Jahren. Sie betreiben und verwalten zum Teil mehrere Betriebsstätten, müssen sich an immer neue Organisationsformen anpassen und ihr umfangreiches Fachpersonal weiterbilden und betreuen. Im Mittelpunkt des Klinikbetriebes steht jedoch nach wie vor der Patient – sowohl in medizinischer als auch in administrativer Hinsicht.

SAP Patientmanagement erleichtert die Patientenverwaltung und die Abrechnung aller erbrachten Leistungen: Von der Aufnahme über die Behandlung bis hin zur Rechnungsstellung sind alle Prozesse direkt mit dem Patienten verknüpft. Die Software erfasst die Aufwendungen, managt die Kostenübernahme und organisiert die Rechnungsstellung. Schnell, einfach und transparent. Damit ist SAP Patientmanagement das optimale Werkzeug, um flexibel und effizient auf neue Anforderungen im Gesundheitsmarkt zu reagieren.

SCHNELLER ÜBERBLICK, RASCHE ENTSCHEIDUNGEN

Mit SAP Patientmanagement plant und steuert Ihr Personal die stationäre Patientenaufnahme, legt Behandlungen fest oder vereinbart Termine für spezielle Sprechstunden. Das System deckt ambulante Besuche genauso ab wie stationäre Aufenthalte oder managt Verlegungen und Entlassungen. Alle Patienten- und Krankenhausdaten können für interne wie externe Zwecke ausgewertet werden; auch die elektronische Kommunikation zwischen Klinik und Krankenkasse ist im SAP Patientmanagement inbegriffen. Dank der zeitnahen Abrechnung jeder Krankenhausleistung ist zudem eine effiziente Kostenkontrolle zu jedem Zeitpunkt möglich.

Außerdem stehen alle geschäftsrelevanten Daten auf Knopfdruck zur Verfügung; für jede Nutzergruppe personalisiert und in einer einheitlichen Systemlandschaft. Auch die medizinische und pflegerische Dokumentation wird unterstützt. Da die patientenbezogenen Stammdaten zentral gespeichert werden, haben die Anwender jederzeit einen Überblick über einzelne Patienten oder ganze Stationen. Das bedeutet: Mehr Transparenz und Entscheidungssicherheit, auch im Hinblick auf Kosten, da alle abrechnungsrelevanten Informationen aus dem KIS in das SAP Patientmanagement mit einfließen.

NAHTLOSE INTEGRATION

Durch die vollständige Integration von SAP Patientmanagement in die SAP Finanzbuchhaltung, das SAP Controlling und die SAP Materialwirtschaft, wird der Abrechnungsprozess optimal und transparent begleitet. Eine Vielzahl von Auswertungen zum Kosten- und Erlösgeschehen sowie zu den verschiedensten Patientendaten ist dadurch möglich. Darüber hinaus stellt das SAP Patientmanagement die perfekte Ergänzung zu unseren Krankenhausinformationssystemen iMedOne und i.s.h.med dar.

STANDARDISIERTES SYSTEM GEKOPPELT MIT JAHRZEHNTELANGER BRANCHENKOMPETENZ

Da die Telekom Healthcare Solutions seit vielen Jahren für Kunden SAP-Lösungen einführt, anpasst und betreut, verfügen wir über eine entsprechend hohe Branchenkompetenz. Zahlreiche Krankenhäuser arbeiten mit der von Telekom Healthcare Solutions vorkonfigurierten Version des SAP Patientmanagements und den integrierten ERP-Modulen für Finanzwesen, Controlling und Logistik. Sowohl kleine als auch große Häuser sowie Klinikketten setzen unsere Lösung ein. Eine schnelle Einführung und ein reibungsloser Betrieb sind durch unsere spezielle Standardisierung des Systems garantiert.

Die Telekom Healthcare Solutions verfügt zudem über das Know-how und die Erfahrung, um das facettenreiche, multilinguale System individuell auf die Bedürfnisse von Kliniken anzupassen. Zahlreiche Referenzen weltweit belegen das eindrucksvoll.

KONZENTRIEREN SIE SICH AUF IHRE KERNPROZESSE

Damit Sie SAP möglichst einfach, effizient und kostengünstig nutzen und sich auf Ihre Kernprozesse konzentrieren können, hat die Telekom Healthcare Solutions die IT-Plattform Dynamic Healthcare Center (DHC) entwickelt. Das Angebot bietet Ihnen eine flexible Lösung, mit der Sie benötigte IT-Ressourcen individuell zusammenstellen, nach Bedarf nutzen und nach Verbrauch abrechnen. Fix- und Investitionskosten werden so in variable Kosten umgewandelt. Dies ist wirtschaftlicher, verringert die Investitionsrisiken und bedeutet eine höhere Planungssicherheit. Die technischen Komponenten der DHC-Plattform sind vordefiniert, standardisiert, aufeinander abgestimmt und flexibel skalierbar. Da Kliniken die unterschiedlichen Angebote modular abrufen können, sind neben dem SAP-Betrieb weitere Szenarien möglich – vom Betrieb einzelner Server bis zum Managen kompletter IT-Landschaften.

DIE VORTEILE IM DETAIL

- Alle patientenbezogenen Daten im Überblick
- Schneller Zugriff auf alle relevanten Daten
- Umfassende Termin- und Ressourcenplanung
- Flexibel anpassbare Abrechnungsfunktionen
- Personalisierte, rollenbasierte Arbeitsumgebung für Nutzergruppen
- Integriertes Berichtswesen für das Controlling
- Effiziente Geschäftsprozesse durch die integrierte Finanz- und Warenwirtschaft (ERP-System) wie Rechnungslegung, An- und Zuzahlung, detailliertes Controlling, Materialanforderungen und Materialverbrauchsdocumentation
- Volle Integration in das SAP-weite Reporting (SAP NetWeaver Business Intelligence)

MEHR ERFAHREN SIE UNTER

www.telekom-healthcare.com
E-Mail: info@telekom-healthcare.com

HERAUSGEBER UND KONTAKT

Deutsche Telekom AG
Telekom Healthcare Solutions
53262 Bonn